Hochschwarzwald

Radfahren

Tourenvorschläge im Hochschwarzwald



Inhalt

Übersichtskarte	4
Beschilderung im Hochschwarzwald	6

Touren

Seenradweg Hochschwarzwald · E-Bike	8
Bähnle-Radweg · Familientour	12
Gipfeltrail Hochschwarzwald · Mountainbike	16
Gipfeltrail Varianten	20
Hüsli-Schlösser-Tour · Mountainbike	22
Trail Ride District · Mountainbike	26
Tour der Türme · Mountainbike	30
Genießerrunde · Mountainbike	34
Höhentour · Mountainbike	38
Gipfelgraveln in der Bergwelt · Gravelbike	42
Gravelperle mit Verwöhnaroma · Gravelbike	46
Weitere Tourenvorschläge · Gravelbike	50
Hochschwarzwälder Klassiker · Rennrad	52
Südschwarzwald-Radweg · Mehrtagestour	56

Gut zu wissen

E-Bike Ladestationen	61
Radverleih und -zubehör	62
Ausflugstipps für Radfahrer	67
Qualitätsgastgeber „Bett & Bike“	68
KONUS	70
Impressum & Legende	71



Hochschwarzwald auf zwei Rädern

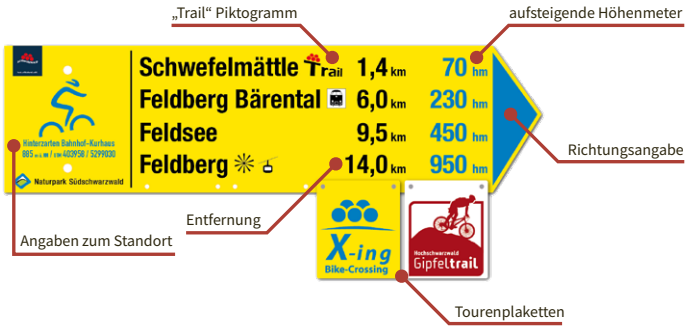
Über Stock und Stein mit dem Mountainbike die Berge hinab, entspannte Ausflüge mit der ganzen Familie oder mit dem E-Bike ganz bequem die Umgebung erkunden. Für Radtouren im Hochschwarzwald stehen dir ganz unterschiedliche Strecken zur Auswahl.


HOCH SCHWARZ WALD
SCHONACH
ST. GEORGEN
SCHÖNWALD
Brend 1.148 m
FURTWANGEN
ST. PETER
ST. MÄRGEN
EISENBACH
BREITNAU
TITISEE-NEUSTADT
FRIEDENWEILER
HINTERZARTEN
TITISEE
Hochfirst 1.190 m
FELDBERG
LENZKIRCH
LÖFFINGEN
Feldberg 1.493 m
WIND GFÄLL WEIHER
TODTNAU
SCHLUCHSEE
SCHLUCH SEE
BONNDORF
GRAFENHAUSEN
HÄUSERN
ÜHLINGEN-BIRKENDORF
ST. BLASIEN

Beschilderung
im Hochschwarzwald

Die beiden Beschilderungssysteme (grün und gelb) weisen Radfahrern und Mountainbikern im Hochschwarzwald den Weg.

Zwischen den Schilderstandorten wirst du von Standort zu Standort geleitet. Die Hauptwegweiser enthalten alle wichtigen Informationen. Die einzelnen Touren (Beispiel Hochschwarzwald Gipfeltrail oder Seenradweg) werden mit Hilfe von Tourenplaketten, Ziffern oder Textinformationen dargestellt.







Beschilderungssystem für Radfahrer im Hochschwarzwald

Mit der Ausschilderung spezieller Radstrecken wollen wir eine einheitliche und lückenlose Streckenführung gewährleisten. Gleichzeitig verbessern wir die Besucherlenkung in sensiblen Bereichen und sorgen dafür, dass auf der Tour keine Highlights mehr verpasst werden und immer die richtige Route gefunden wird.

Der erste Abschnitt der Beschilderung wurde im nördlichen Bereich des Hochschwarzwalds eröffnet. Um Furtwangen, Schonach, Schönwald und St. Georgen zeigen dir die gelben Wegweiser, dass du als Mountainbiker auf der richtigen Strecke unterwegs bist.

Im Laufe des Jahres 2026 folgt dann der mittlere und südliche Teil des Hochschwarzwaldes, sodass wir anschließend über 1.000 Kilometer bestens ausgeschilderte Fahrradstrecken anbieten können.

So wird das Mountainbiken für dich im Hochschwarzwald noch angenehmer. Du musst nur noch der gelben Beschilderung folgen und hast genug Zeit für das Wichtigste beim Radeln: Nämlich, unsere wunderschöne Landschaft zu genießen.

Dieses Projekt wurde gefördert durch den Naturpark Südschwarzwald mit Mitteln des Landes Baden-Württemberg, der Lotterie Glücksspirale und der Europäischen Union (ELER).

Naturpark Südschwarzwald

Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete.



E-BIKE-TOUR

Seenradweg Hochschwarzwald

Entspannt die Hochschwarzwälder Mittelgebirgslandschaft entdecken: Auf dieser Route wird die Einzigartigkeit des Hochschwarzwaldes entdeckt. Viele wunderschöne Sehenswürdigkeiten und die schwarzwaldtypische, landschaftliche Vielfalt können hier mit dem E-Bike völlig entspannt erlebt werden.

Die Seenroute startest du am Bahnhof Seebrugg am Ende des Südwestufers des **Schluchsees** 1. Direkt am Start wartet eines der ersten Highlights auf dich, die Staumauer des größten Schwarzwaldsees. Über die Staumauer führt dich die Route auf den südlichen Uferweg, welchem du malerisch bis zum Schluchsee-Ortsteil Aha folgst.

Ein zünftiges Vesper im Unterkrummenhof lässt du dir nicht entgehen und auch die Käserei Till in Äule ist einen Abstecher wert. Auf dem Weg nach Altglashütten streifst du den einsam gelegenen **Windgfällweiher** 2. In Bärental hast du die Möglichkeit, das Schnapsmuseum beim G'scheiten Beck zu besuchen.

Dem schönen Tal folgend, kommst du zum altehrwürdigen Gasthaus Raimartihof. Für die Liebhaber deftiger Speisen gilt es, die Brägele dort nicht zu verpassen. Anschließend kannst du noch einen Abstecher zum idyllischen **Feldsee** 3 machen, bevor es weiter zur **Passhöhe Rinken** 4 geht. An Alpersbach vorbei, führt dich der Streckenverlauf nach Hinterzarten, insbesondere bekannt durch seine Skisprunganlagen. Einen Besuch wert ist die **Käserei Ospelehof** 5 am Windeck.

Vorbei am Sportplatz von Hinterzarten führt dich die Strecke zum **Titisee** 6, welcher zu zahlreichen Freizeitaktivitäten einlädt. Über die bekannte Seepromenade führt dich die Tour am östlichen Seeuferweg entlang bis hin zum südlichsten Punkt des Titisees.

Von hier aus radelst du über die Bruderhalde nach Bärental. Altglashütten und den Windgfällweiher passierend, erreichst du wieder den Schluchsee. Diesmal geht es am nördlichen Ufer entlang durch den Ort Schluchsee. Oberhalb des Sees entlang, mit Blick auf den romantischen Blasiwald auf der gegenüberliegenden Seeseite, fährst du zurück nach Seebrugg.



Bahnhof Seebrugg,
Bahnhofstraße 14,
79859 Schluchsee

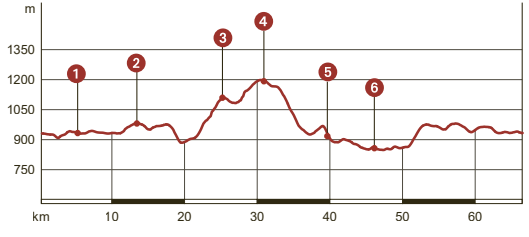
66,6 km | 5:30 h

820 m | 820 m

Kondition: ●●○○○

ÖPNV:
Startpunkt: Bahnhof Seebrugg,
Bahnhofstraße 14,
79859 Schluchsee

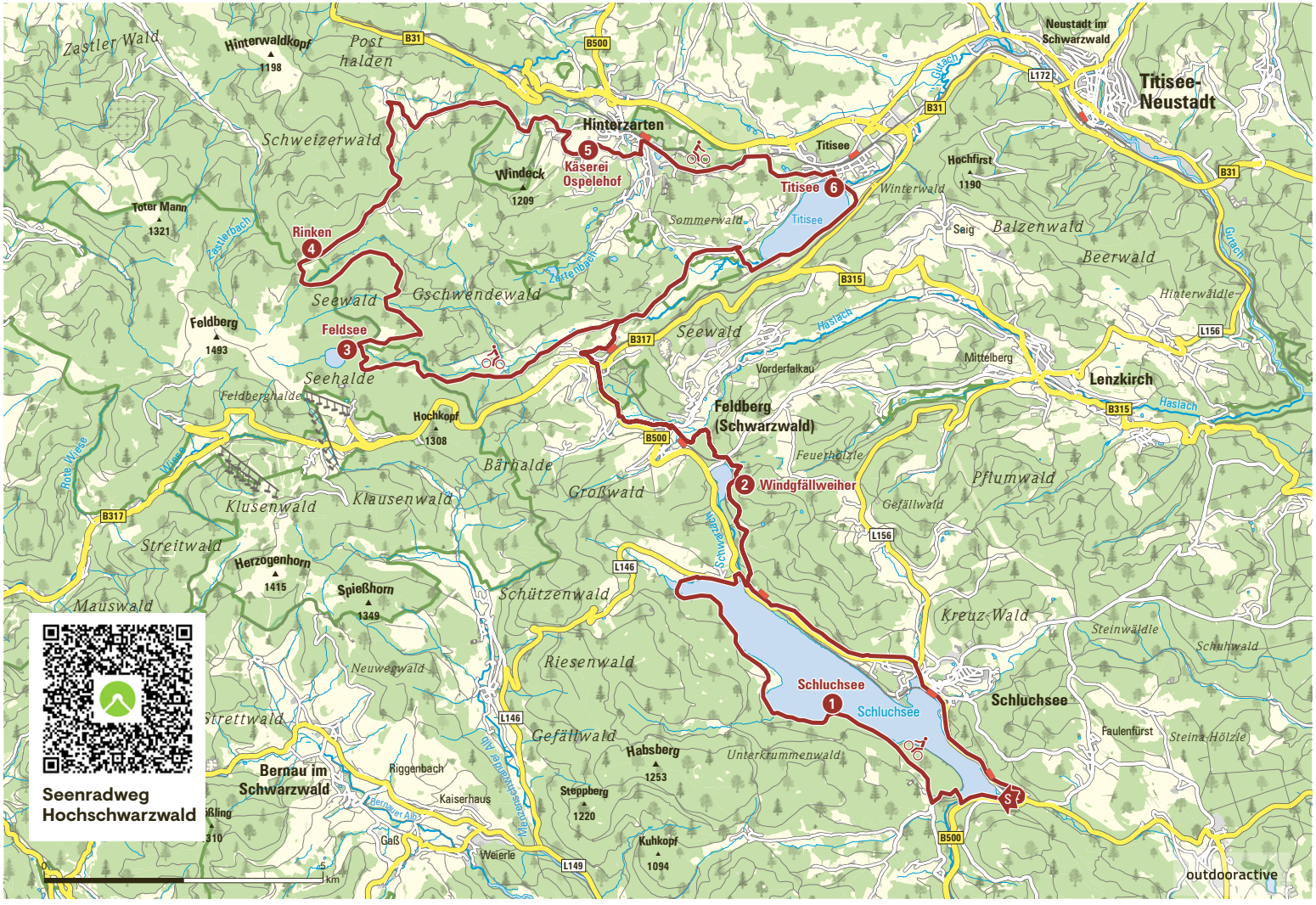
Alternativ: Haltestelle Seebrugg,
Bahnhof, 79859 Schluchsee
(3,5 Km entfernt)



Wegmarkierung:

Bernau 21
Schluchsee 8,0

ebike
Seenradweg
Hochschwarzwald


Seenradweg
Hochschwarzwald
Zastler Wald
Hinterwaldkopf
1198
Post
halden
Schweizerwald
Hinterzarten
5
Käserei
Ospelehof
Windeck
1209
Titisee
6
Titisee
Neustadt im
Schwarzwald
Titisee-
Neustadt
Hochfirst
1190
Winterwald
Toter Mann
1321
Zastlerbach
Rinken
4
Sommerwald
Titisee
Seig
Balzenwald
Beerwald
Gutach
Hinterwäldle
Zarte
Seewald
Gschwendewald
Feldberg
1493
Feldsee
3
Seewald
Haslach
Mittelberg
Lenzkirch
Seehalde
Feldberghalde
Vorderfalkau
Feldberg
(Schwarzwald)
Hochkopf
1308
Rote Wiese
Wiese
Bärhalde
Großwald
Feuerhölzle
2
Windgfällweiher
Pflumwald
Klusenwald
Klausenwald
Gefällwald
Streitwald
Herzogenhorn
1415
Spießhorn
1349
Schwarzach
Schützenwald
Kreuz-Wald
Steinwäldle
Schuhwald
Mauswald
Neuwegwald
Riesenwald
Schluchsee
1
Schluchsee
Schluchsee
Strettwald
Gefällwald
Habsberg
1253
Unterkrummenwald
Faulenfürst
Steina-Hölzle
Bernau im
Schwarzwald
Riggenbach
Kaiserhaus
Steppberg
1220
Bernauer Alb
Gaß
Weierle
Kuhkopf
1094
outdooractive
km
B31
B500
B317
B315
L172
L156
L146
L149



FAMILIENTOUR

Bähnle-Radweg

Gemütlich mit dem Rad auf der historischen Bahntrasse. Ein so flach verlaufender Radweg ist in dieser Länge im südlichen Schwarzwald einmalig. Er erlaubt sowohl entspanntes als auch sportliches Fahren und ist besonders für Familien geeignet.

Du startest deine Genießertour in Neustadt am Bahnhof und folgst der Gutach unter der **Gutachbrücke** 1 durch das friedliche Tal. Fast eben geht es weiter unterhalb von Kappel über den **Bahnhof Kappel-Grünwald** 2 bis ins idyllische Lenzkirch, welches dich zu einer kleinen Rast einlädt. Nun folgst du der historischen Bahntrasse über das **Klausenbachviadukt** 3 bis nach Holzschlag. Dort fährst du dann oberhalb von Gündelwangen an Pferdeweiden vorbei und genießt einen schönen Ausblick auf die Wutachschlucht. Das letzte Stück bis nach Bonndorf verläuft fernab von jedem Trubel durch ruhige Wälder. Zum Schluss kann das **Kulturzentrum Schloss Bonndorf** 4 besichtigt werden. Alternativ bietet sich ab Bonndorf der Seenradweg Hochschwarzwald über den Schluchsee, **Windgfällweiher** 5 und den Titisee bis nach Titisee-Neustadt als ein sportlicher Rückweg (gestrichelte Route) an. Optional kann die Tour auch ab Hinterzarten Bahnhof begonnen werden (siehe gestrichelte Linie auf der Karte).

Zur Historie:
Mit einem geschmückten Sonderzug wurde die Bahnstrecke Kappel – Gutachbrücke – Lenzkirch – Bonndorf 1907 feierlich eröffnet. Die ersten Touristen kamen, Pendler ersparten sich viel Zeit und der Güterverkehr brachte Lenzkircher Qualitätsuhren rasch und sicher zu den Kunden. 70 Jahre später fand die letzte Sonderfahrt statt, da die Leute immer mobiler wurden und der Güterverkehr sich nicht mehr rentierte.

TIPP

Der Rückweg von Bonndorf (39 km, ▲ 438 hm) bietet eine sportliche Alternative.



Neustadt Bahnhof,
Bahnhofstraße 1,
79822 Titisee-Neustadt

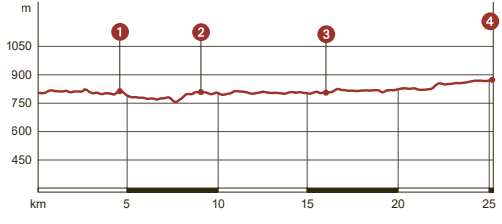
27,2 km | 2:00 h

290 m | 260 m

Kondition: ●○○○○

ÖPNV:
Startpunkt: Neustadt Bahnhof, Bahnhofstraße 1, 79822 Titisee-Neustadt

Endpunkt: Haltestelle Rathaus, Martinstraße 8, 79848 Bonndorf im Schwarzwald



Wegmarkierung:

Bernau 21
Schluchsee 8.0

BÄHNLE-RADWEG


Bähnle-Radweg
0
5
km
Titisee-Neustadt
Neustadt im Schwarzwald
Hinterzarten
Titisee
Windeck
1209
Hochfirst
1190
Hochfirstschanze
Gutachbrücke
Friedenweiler
Löffingen
Lenzkirch
Bahnhof Kappel-Grünwald
Brauerei Rogg
Klausenbachviadukt
Strandbad Windgfällweiher
Feldberg (Schwarzwald)
Schluchsee
Kulturzentrum Schloss Bonndorf
Bonndorf im Schwarzwald
Hotel Gasthof Sommerau
Habsberg
1253
Balzenwald
Beerwald
Galterwald
Seewald
Gschwendewald
Pflumwald
Großwald
Schützenwald
Bärhalde
Kreuz-Wald
Winterhalden
Jungholz
Zehnwald
Bistenwald
Grafenwäldele
Stuckwald
Sommerwald
Bärenwald
Winterwald
Saig
Kappel
Holderreute
Mittelberg
Vorderfalkau
Hinterfalkau
Hintererwald
Unterkrummenwald
Unterer Lochwald
Seebrugger Wald
Vordere Wald
Faulenfürst
Steina Hölzle
Steinwäldle
Schuhwald
Öttiswald
Grimmelwald
Hohwald
Bruckerwald
Häberwald
Friedenweiler
Krähenbacher Wald
Streitwäldle
Dittishausen
Holzhackerwald
Allmendholz
Großwald
Allenberg
Reiselfingen
Boll
Burgwald
Wellendingen
Kirnbergsee
Unterbrand
Wutach
Gutach
Schluchsee
B500
B31
B315
B317
L128
L172
L156
L182
L170
L146
L171
L159
outdooractive



MOUNTAINBIKE

Gipfeltrail Hochschwarzwald

Der fast 140 Kilometer lange Gipfeltrail Hochschwarzwald führt durch die schönsten Ecken des Hochschwarzwaldes.

Für den sehr sportlichen Mountainbiker ist es möglich, den Gipfeltrail an einem Tag zu bewältigen. Gemütlicher lässt sich der Gipfeltrail in mehreren Etappen und mit dem E-Mountainbike erleben. Der Gipfeltrail Hochschwarzwald erstreckt sich in zwei Schleifen rund um den Höchsten im Schwarzwald. Mit tollen Aussichten auf den Schwarzwaldhöhen wird die Tour zu einem einmaligen Erlebnis. Die Tour verläuft von Titisee-Neustadt über den bekannten **Titisee** 1, Hinterzarten, Rinken, **Feldsee** 2, Feldberg, **Stübenwasen** 3, Notschrei, Todtnau, **Sessellift Hasenhorn** 4 (mit Radtransport), Herzogenhorn, Bernau, **Schluchsee** 5, Grafenhausen, Lenzkirch und zurück nach Titisee-Neustadt.

Auf einer Höhenlage zwischen 700 und 1.500 Metern kommt auch der Spaßfaktor nicht zu kurz. Unterschiedlichste fahrtechnische und konditionelle Ansprüche werden auf kurzen Single-Trail-Passagen, die ein Viertel der Gesamtstrecke ausmachen, befriedigt. Bei Alpenfernblick auf den Höhen des Trails wird jeder Wadenkrampf schnell wieder vergessen sein.

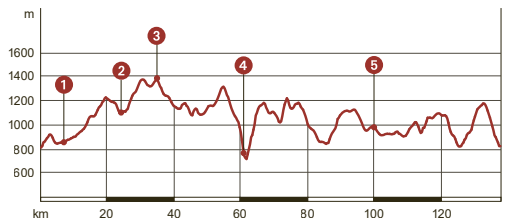
Zusätzlich gibt es zwei Zubringerstrecken aus nördlicher Richtung an den Gipfeltrail: von St. Märgen über Waldau nach Titisee-Neustadt oder von St. Märgen über Breitnau nach Hinterzarten.

Übernachtungsmöglichkeiten sind in den Hotels, Pensionen, Ferienwohnungen und auf den Campingplätzen entlang der Strecke reichlich vorhanden.

Zum Aufladen der Energiespeicher laden auf der gesamten Strecke zahlreiche Hütten und Berggasthöfe am Wegesrand ein.

TIPP

Für das optimale Fahrerlebnis empfehlen wir, den Gipfeltrail gegen den Uhrzeigersinn zu erkunden. Weitere Infos: **hochschwarzwald.de/gipfeltrail**





Neustadt Bahnhof, Bahnhofstraße 1, 79822 Titisee-Neustadt; weitere mögliche Einstiegspunkte sind Feldberg, Todtnau und Schluchsee

138,4 km

13:30 h

3844 m

3880 m

Kondition:

ÖPNV:
Neustadt Bahnhof, Bahnhofstraße 1, 79822 Titisee-Neustadt

Wegmarkierung:

Hochschwarzwald Gipfeltrail


Gipfeltrail
Hochschwarzwald
Titisee
Feldsee
Feldberg im Schwarzwald
Sesselift Hasenhorn
Schluchsee
Hochfirstschanze
Badische Staatsbrauerei Rothaus
Titisee-Neustadt
Feldberg (Schwarzwald)
Freiburg im Breisgau
St. Blasien
Bernau im Schwarzwald
Furtwangen im Schwarzwald
Löffingen
Bonndorf im Schwarzwald
Münstertal/ Schwarzwald
Breitnau
Buchenbach
Kirchzarten
Stegen
Oberried
Hinterzarten
Eisenbach (Hochschwarzwald)
Friedenweiler
Lenzkirch
Schluchsee
Grafenhausen
Häusern
Waldhotel am Notschreipass
Windgfällweiher
outdooractive
0
10
km

GIPFELTRAIL

Gipfeltrail - Varianten

Weitere Informationen unter
hochschwarzwald.de/gipfeltrail

Tagestour:

Auf deiner Tour (138,4 km, ▲ 3844 hm) fährst du durch ursprüngliche Wälder, über abgeschiedene Hochweiden und Aussichtsberge, wie den Stübenwasen und den Hochfirst, von denen sich bei klarer Sicht Fernblicke bis zu den Alpen und den Vogesen bieten.

Natürlich lässt du dir auch kurze Abstecher nicht entgehen und erklimmst die Gipfel des Feldbergs, des Herzogenhorns und den Blößling. Der Titisee, der Schluchsee sowie der Schlüchtsee eignen sich bei schönem Wetter für eine kurze Erfrischung, bevor du dich dem nächsten Streckenabschnitt widmest.

2-Tagestour:

Die **erste Etappe** (62 km) führt dich von Neustadt über Titisee und Hinterzarten nach Todtnau. Auf der 2-Tagestour fährst du durch ursprüngliche Wälder, über abgeschiedene Hochweiden und Aussichtsberge, wie den Stübenwasen und den Hochfirst, von denen sich bei klarer Sicht Fernblicke bis zu den Alpen und den Vogesen bieten. Natürlich lässt du dir einen kurzen Abstecher nicht entgehen und erklimmst den Gipfel des Feldbergs. In Todtnau endet die Tour fürs Erste.

Optional kann der Hasenhorn Lift benutzt werden, um das Mountainbike nach oben zu transportieren.

Informationen zu den Übernachtungsmöglichkeiten sind in der Tourist-Information Todtnau erhältlich. Das Berggasthaus Gisiboden Alm bietet sich beispielsweise als Unterkunft an.

Auf der **zweiten Etappe** (76,4 km) fährst du von Todtnau über Schluchsee, Grafenhausen und Lenzkirch zurück nach Neustadt.

3-Tagestour: mit dem E-Mountainbike

Deine **erste Etappe** (62 km) führt dich von Neustadt über Titisee und Hinterzarten nach Todtnau. Auf deiner Tour fährst du über abgeschiedene Hochweiden und Aussichtsberge, wie den Stübenwasen.

Auf der **zweiten Etappe** (50,2 km) fährst du von Todtnau (optional kann der Hasenhorn Lift benutzt werden) über Schluchsee nach Rothaus. Hier lohnt es sich Badesachen einzupacken, um dich am Schluchsee oder Schlüchtsee zu erfrischen. Für eine ausgiebige Verschnaufpause bietet sich zudem eine Besichtigung der Badischen Staatsbrauerei Rothaus an.

Informationen zu Übernachtungsmöglichkeiten sind in der Tourist-Information Grafenhausen erhältlich. Das Gasthaus „Zum Löwen“, das Haus Monika Maier oder das Hofgut Dürrenbühl bieten sich beispielsweise als Unterkünfte in Grafenhausen an.

Zurück zum Ausgangspunkt fährst du auf deiner **dritten Etappe** (26,2 km) von Rothaus über Lenzkirch nach Neustadt.

Eine Übersicht zu den kostenlosen Ladestationen findest du hier:
hochschwarzwald.de/e-bike-ladestationen



MOUNTAINBIKE

Hüsli-Schlösser-Tour

Auf dieser Tour erlebst du eine kleine Zeitreise durch den Schwarzwald. Erster Halt: Das weitum bekannte Volksmuseum Hüsli bei Grafenhausen.

Du startest deine Tour in der Schaffhauser Straße im Gemeindezentrum Grafenhausen. Am Galgenvogelbrunnen biegst du links in den Kirchsteig ab. Der Kirchsteig führt dich bergauf in Richtung der Rothaus Brauerei, vorbei am Schwarzwaldhaus der Sinne. Die eigenen Sinne werden an speziellen Exponaten erlebbar gemacht. Nach ungefähr drei Kilometern erreichst du das historische **Volkskundemuseum Hüsli** 1.

Der **Brauereigasthof Rothaus** 2 lädt zu einer ersten Abkühlung ein, bevor der weitere Anstieg zu bewältigen ist. Nach dem Abenteuerspielplatz Rothaus biegst du rechts ab und hältst dich nach wenigen Metern erneut rechts. Nach einem angenehmen Anstieg durch den Wald erreichst du die Ortschaft Balzhausen. Du folgst dem Dresselbacherweg, bis du nach wenigen Metern den höchsten Punkt der Tour erreichst. An der darauffolgenden Kreuzung biegst du rechts in die K6520 ab und hältst dich nach wenigen Metern erneut rechts. Schattige Rastplätze entlang des Weges laden zu Pausen ein.

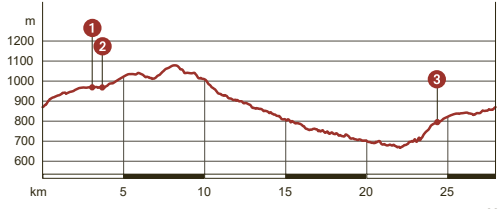
Nach ungefähr 9 Kilometern erreichst du die Steinasäge. An der Kreuzung biegst du rechts auf die L170 ab und biegst nach wenigen Metern links auf die L159 ab. Der Radweg führt dich nach Roggenbach.

Einen Abstecher zur über 800 Jahre alten Ruine Roggenbach ist sehr zu empfehlen.

Nun spornst du deinen sportlichen Ehrgeiz an, um die notwendigen Höhenmeter bis nach Grafenhausen zu überwinden. Der ungefähr 6 Kilometer lange Anstieg lässt sich durch eine kurze Abkühlung im **Trestenbach- /weiher** 3 versüßen. Vor der Ortseinfahrt Grafenhausen biegst du links in den Mühleweg ab. Der leichte Anstieg bildet den Abschluss dieser wunderbaren Tour. Nach wenigen Metern erreichst du den Startpunkt.

TIPP

Das Schwarzwaldhaus der Sinne ist ein Spaß für die ganze Familie.





Schaffhauser Straße,
79865 Grafenhausen

27,9 km

3:00 h

412 m

118 m

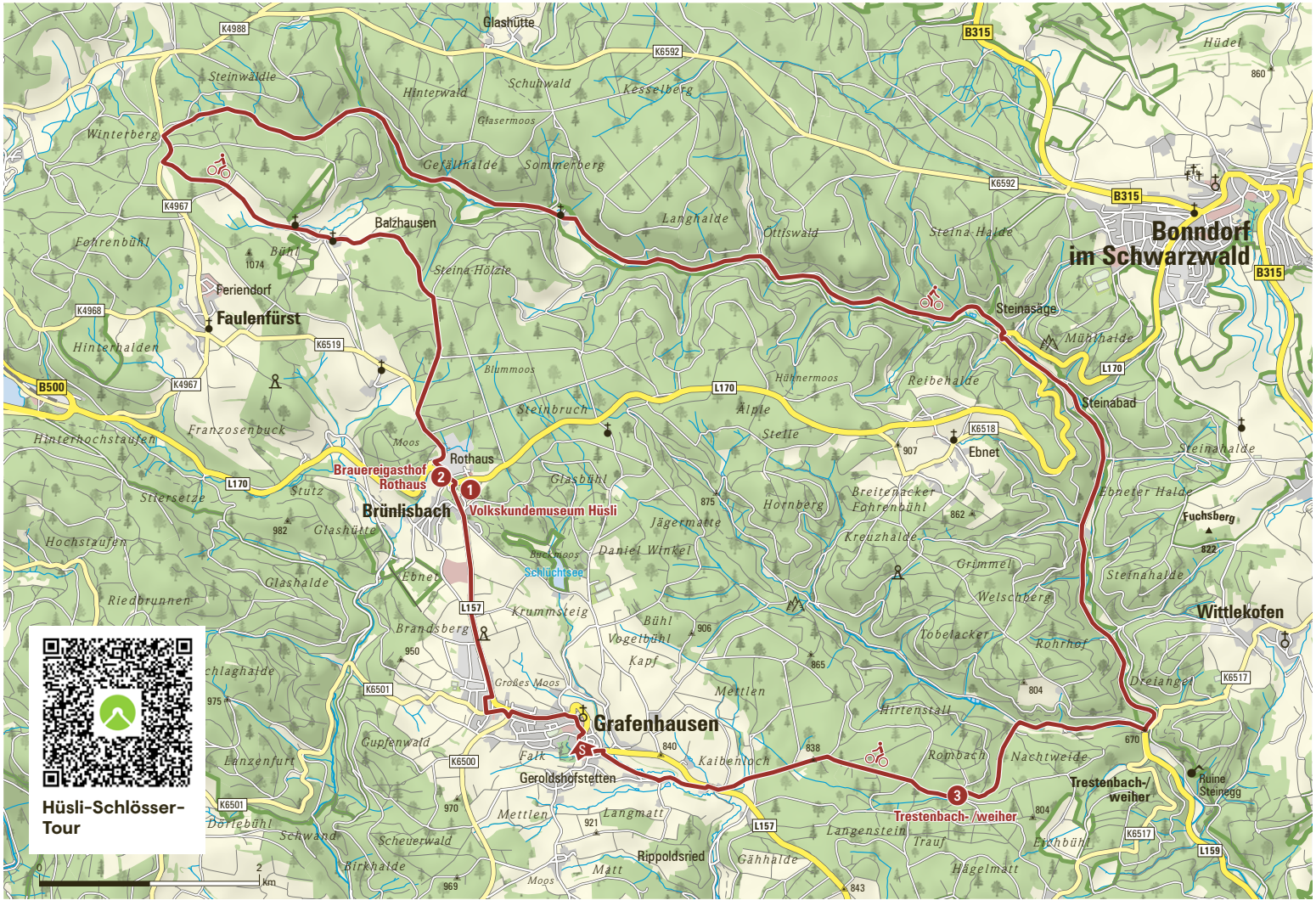
Kondition:

ÖPNV:
Startpunkt: Haltestelle Schule/Rathaus, Schaffhauser Straße 37, 79865 Grafenhausen

Alternativ: Haltestelle Äußerer Kapf, Schaffhauser Straße, 79865 Grafenhausen

Wegmarkierung:




Hüsli-Schlösser-Tour
Bonndorf im Schwarzwald
Faulenfürst
Brünlisbach
Brauereigasthof Rothaus
Volkskundemuseum Hüsli
Grafenhausen
Trestenbach-/weiher
Wittlekofen
Balzhausen
Rothaus
Glashütte
Feriendorf
Steinasäge
Steinabad
Ebnet
Rippoldsried
Geroldshofstetten
Schluchtsee
Fuchsberg
Ruine Steinegg
B315
B500
K4988
K4967
K4968
K6519
K6592
K6518
K6517
K6501
K6500
L170
L157
L159
0
2
km



MOUNTAINBIKE

Trail Ride District

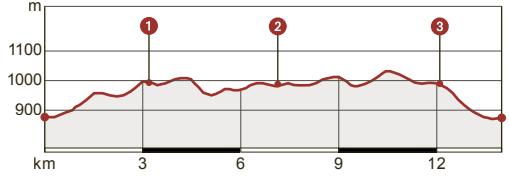
Der Spaßfaktor steht hier an erster Stelle. Mit einem Anteil von 13% erlebst du die trailreichste Tour in der Region. Erfahre den sogenannten Flow auf den drei angelegten Trails rund um Schonach.

Start der Strecke ist am Haus des Gastes in Schonach. Am neu angelegten Kurpark mit Beachvolleyballplatz, Wasserspielplatz und Bistro vorbei, geht es weiter über den Grubweg zur Vogeleck bis hin zur Holzeck. Unter dem großen Holzbogen hindurch, bist du auch schon mitten auf dem **Kenda Trail** 1. Dort heißt es: Augen auf und über die North Shore und Rock Garden Elemente cruisen! Im Anschluss führt die Strecke über Gummelen zur Wilhelmshöhe und zum **Kona Trail** 2 – dem anspruchsvollsten Trail der Runde. Über den Wolfsbauernhof und Herrenkreuz geht es zum Loipenhaus im Wittenbach, wo im Winter der Weltcup der Nordischen Kombination stattfindet. Von dort geht es direkt zum **Bike Ranch Trail** 3 nahe der Langenwaldschanze, der als ausgebauter Flow-Trail angelegt ist. An der Bike-Ranch vorbei, fährst du zurück zum Ausgangspunkt in der Schwarzwaldgemeinde Schonach.

Kenda Trail (Holzeck)
Der Kenda Trail ist ein Wurzel-Trail durch den Wald und führt über North Shore Elemente durch einen Rock Garden. Danach geht es bergab mit einem kleinen Drop, gefolgt von einem leichten Anstieg. Die Natur ist wunderbar in diese Strecken eingebunden.

Kona Trail (Wilhelmshöhe)
Der Kona Trail ist ein technischer Trail. Es handelt sich hier um zwei Rundkurse, bei denen zunächst den Berg hinauf geht. An der Gabelung geradeaus, folgst du der direkten steilen Strecke oder biegst nach rechts ab und nimmst die etwas flachere und längere Variante. Hierbei kannst du dann den Puls bewusst nach oben pushen, was die technisch anspruchsvollere Abfahrt nach unten erschwert. Diese führt in einer Snake Line über North Shore Elemente, kleine Rock Gardens sowie kleinen Pumps nach unten.

Bike Ranch Trail (oberhalb Langenwaldschanze)
Der Bike Ranch Trail ist ein Flow Trail. Er führt über North Shore Elemente (Rock Bridges und Wave Bridges aus Holz) in einer Snake Line den Berg hinab. Die Strecke ist gespickt mit Pumps, Roulers und Kurvenanliegern. Teilweise können die Hindernisse in sogenannten Chicken Lines umfahren werden, um langsam den Schwierigkeitsgrad zu erhöhen.





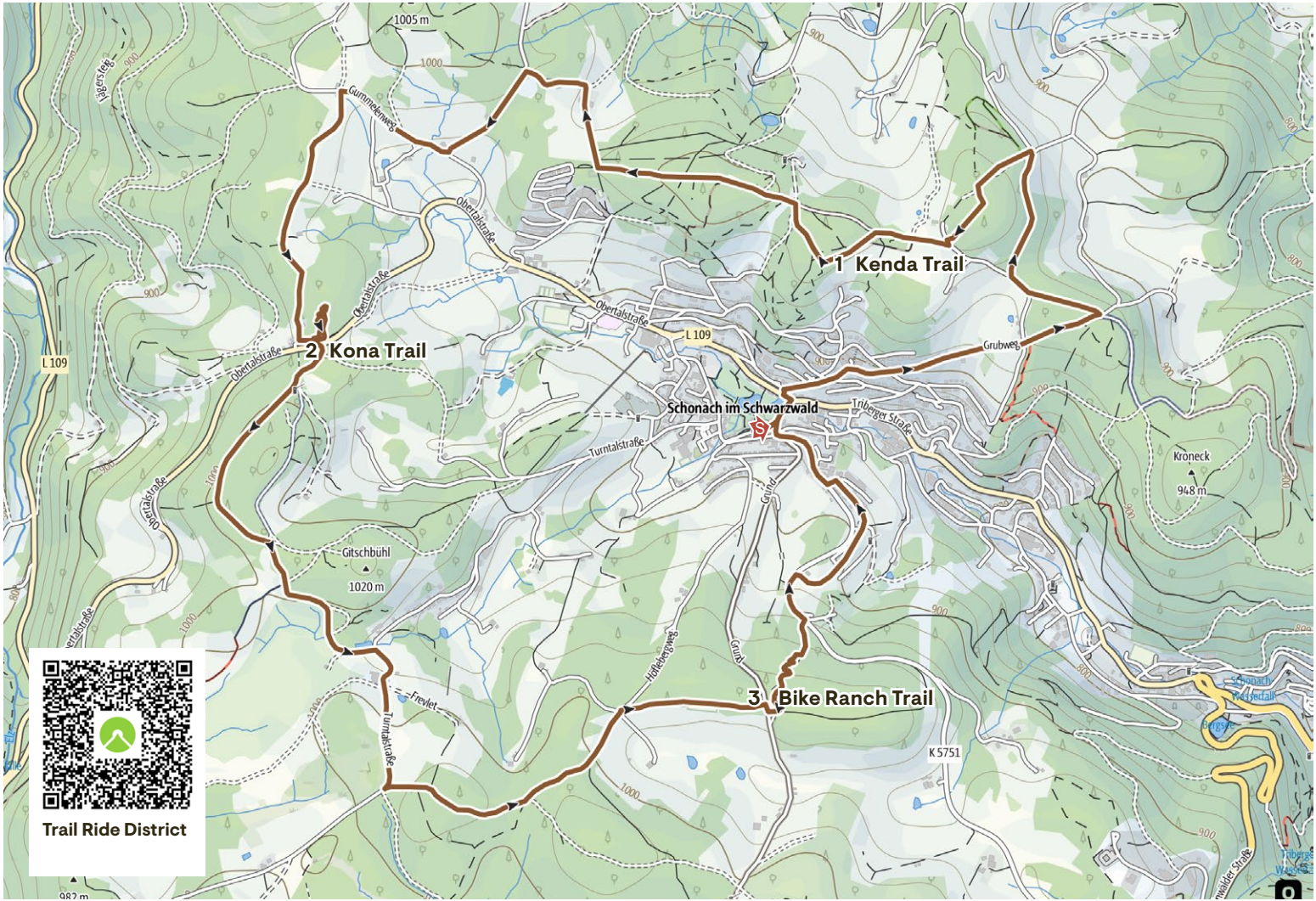
Haus des Gastes,
Hauptstraße 6, 7
8136 Schonach im Schwarzwald

14,0 km
1:25 h
224 m
224 m

Kondition: ●●●●●

ÖPNV:
Haltstelle Triberger Straße,
Tribergerstraße, 78136 Schonach
im Schwarzwald

Wegmarkierung:


1005 m
Gummeberweg
Obertalstraße
1 Kenda Trail
2 Kona Trail
L 109
Grubweg
Schonach im Schwarzwald
Triberger Straße
Turntalstraße
Kroneck
948 m
Gitschbühl
1020 m
Frevlet
Höhlebergweg
3 Bike Ranch Trail
K 5751
Trail Ride District



MOUNTAINBIKE

Tour der Türme

Die Tour führt dich vorbei an Naturspektakeln wie dem Donauursprung und bringt dich dabei ordentlich ins Schwitzen. Besonders beim Aufstieg der beiden Türme entlang des Weges. Denn der Brend- und der Stöcklewaldturm gelten als besonders aussichtsreiche Türme im Hochschwarzwald und bieten einen weitrechenden Blick bis hin zum Feldberg.

Die Tour startet am Marktplatz in Furtwangen und führt dich bergwärts durch das idyllische Hochtal in Richtung Neukirch. Nach dem „Schweizers Grund“ erreichst du den Teilort Neukirch. Sobald du am **Neueck** 1 angekommen bist, erwartet dich eine erste Einkehrmöglichkeit, bevor du die Tour über den Staatsberg fortsetzt. Nach einem teilweise anspruchsvollen Aufstieg hast du eines der Etappenziele erreicht: den 1.149 Meter hoch gelegenen **Brend** 2. Auf dem Brend kann der spektakuläre 17 Meter hohe Brendturm bestiegen werden, von dem du eine herrliche Sicht auf Feldberg, Schauinsland, Kandel, Schwäbische Alb, die Vogesen, bis hin zu den Alpen genießen kannst. Nach einer kurzen Verweilpause gelangst du um die Rosseck herum zur **Martinskapelle** 3, einem im Winter beliebten Langlauf-Paradies. Als Highlight ist hier der Donauursprung zu nennen, der Quellfluss der Donau. Einige Meter weiter befindet sich auch die Martinskapelle selbst, deren Ursprung in die vorkarolingische Zeit liegt.

Hier kannst du dir mit kleinen Snacks und Getränken vom QuellOmat eine kurze Verschnaufpause gönnen. Danach genießt du eine Fahrt bergab mit Blick ins Farnbergtal und gelangst über Furtwängle zur Kathrinenhöhe.

Auf der **Escheck** 4, der Passhöhe zwischen Schönwald und Furtwangen, lädt die Löwen Patisserie zur Einkehr ein. Auf ebenem Höhenweg erreichst du nach ca. 6 Kilometern den Stöcklewald. Hier steht ein weiteres beliebtes Ausflugsziel, der **Stöcklewaldturm** 5. Mit seinen 25 Metern Höhe bietet die Aussichtsplattform einen atemberaubenden Panoramablick über den mittleren Schwarzwald bis hin zum Feldberg. Unmittelbar daneben befindet sich das Wanderheim Stöcklewaldturm, welches mit zünftigem Vesper und selbstgemachtem Kuchen zum Einkehren einlädt. Die Tour wird vorbei an der historischen Richtstätte „Galgen“ fortgesetzt, in Richtung Fuchsfalle. Der Kreisstraße in Richtung Oberkirnach folgend, biegst du beim Kesselberg links ab, zur Bergstation des Skilifts Kesselberg. Von dort aus gelangst du auf schmaler Straße nach Vöhrenbach. Der Beschilderung folgend, kommst du auf dem Bahndamm zurück nach Furtwangen.



Marktplatz,
78120 Furtwangen im Schwarzwald

47,4 km

4:35 h

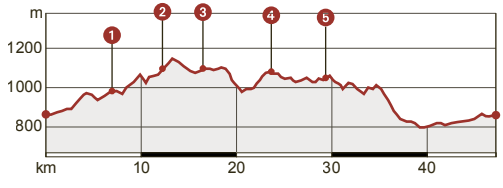
605 m

603 m

Kondition:

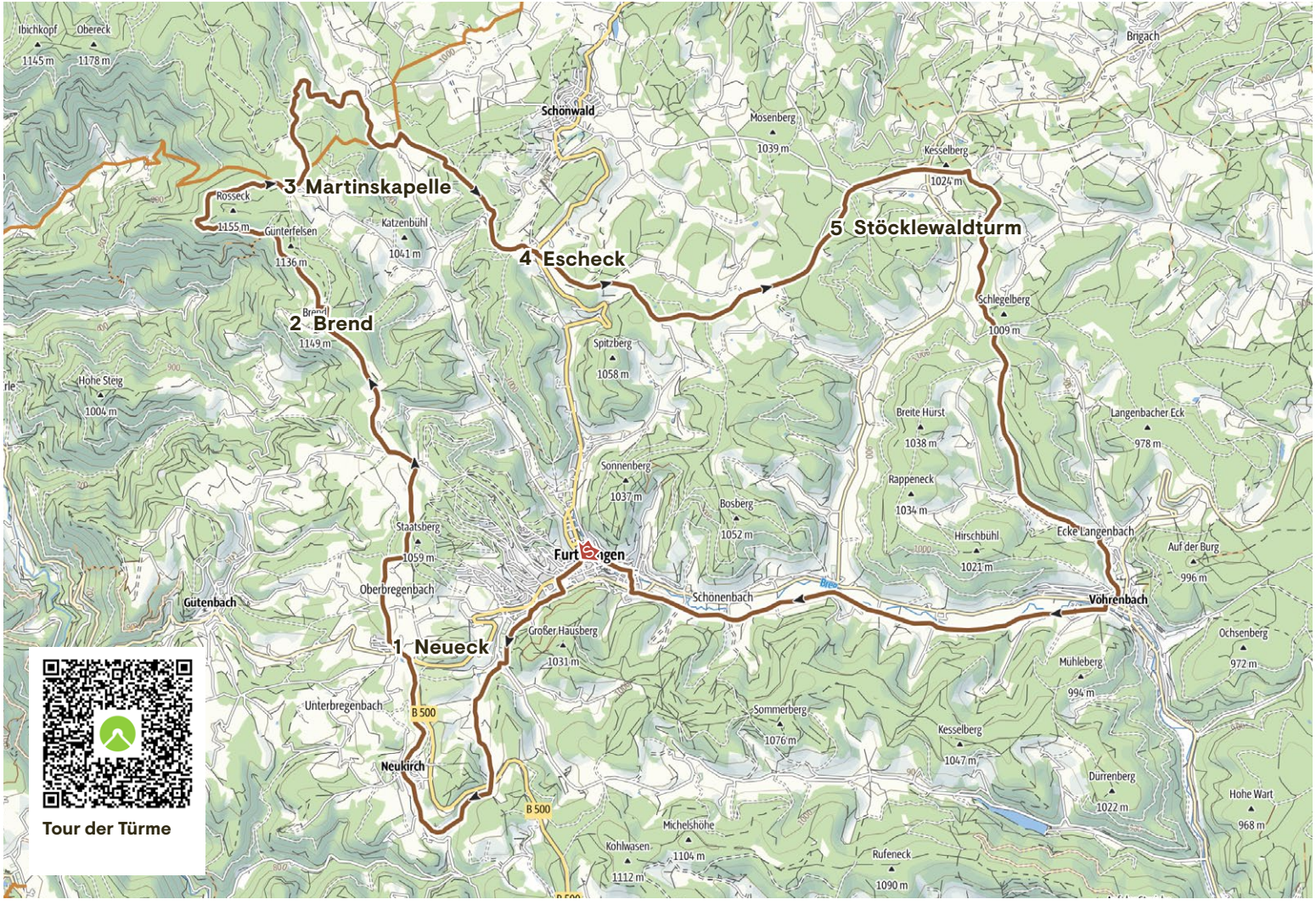
ÖPNV:
Haltstelle Stadtkirche,
Wilhelmstraße,
78120 Furtwangen im Schwarzwald

Alternativ: Haltestelle Rössleplatz,
Allmendstraße,
78120 Furtwangen im Schwarzwald



Wegmarkierung:




Ibichkopf
1145 m
Obereck
1178 m
Rosseck
1155 m
Günterfelsen
1136 m
Brend
1149 m
Hohe Steig
1004 m
Gutenbach
Staatsberg
1059 m
Oberbregenbach
Unterbregenbach
Neukirch
B 500
Großer Hausberg
1031 m
Schönwald
Katzenbühl
1041 m
Spitzberg
1058 m
Sonnenberg
1037 m
Bosberg
1052 m
Furtwangen
Schönenbach
Mosenberg
1039 m
Kesselberg
1024 m
Schlegelberg
1009 m
Breite Hurst
1038 m
Rappeneck
1034 m
Hirschbühl
1021 m
Brigach
Langenbacher Eck
978 m
Ecke Langenbach
Auf der Burg
996 m
Vöhrenbach
Ochsenberg
972 m
Muhleberg
994 m
Sommerberg
1076 m
Kesselberg
1047 m
Durrenberg
1022 m
Hohe Wart
968 m
Michelshöhe
Kohlwasen
1104 m
1112 m
Rufeneck
1090 m
1 Neueck
2 Brend
3 Martinskapelle
4 Escheck
5 Stöcklewaldturm
Tour der Türme



MOUNTAINBIKE

Genießerrunde

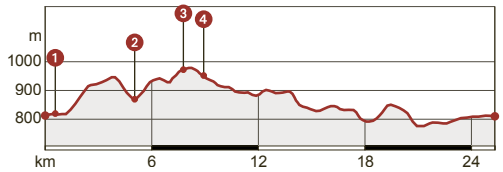
Klein aber oho - mit einer Streckenlänge von 25 Kilometern gehört diese mittelschwere Tour eher zu den kürzeren Rundwegen. Die kleine Erkundungstour um St. Georgen ist aber dennoch sehr erlebnisreich und lässt dich die Vielfältigkeit des Ortes in nur wenigen Stunden erkunden.

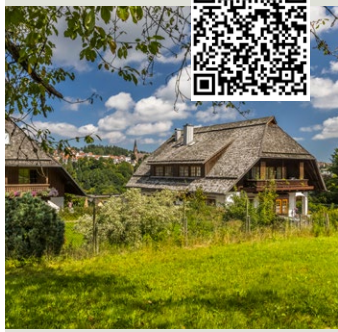
Die Tour beginnt am Klosterweiher in **St. Georgen** 1, wo aufmerksame Beobachter vor dem Seezufluss die Bauten der Biber entdecken können. Du machst dich auf den Weg Richtung Lange Gasse. Von dort aus führt dich die Tour rechts in Richtung **Sommerau** 2, hier querst du zum ersten Mal die europäische Wasserscheide Rhein-Donau. Auf der Fahrtstrecke in Richtung Staude genießt du traumhafte Ausblicke über Schwarzwaldtäler bis hin nach Schönwald und Schonach.

Nach etwa 1,5 Kilometern biegst du beim Hochwald rechts ab zur **Hochwälder Höhe** 3. Dort passierst du die Rentnerhütte und radelst weiter zum **Hasenspielplatz** 4, auf dem passend zum Namen ein großer geschnitzter Holzhase steht. Weiter geht es über Buchenberg und Martinsweiler in den Brunnendobel und nach Peterzell. Entlang der Brigach gelangst du bachaufwärts wieder zurück zum Klosterweiher.

TIPP

Ein Highlight ist der Klosterweiher, der beliebte Badesee, welcher zu einer kühlen Erfrischung einlädt!





Parkplatz am Klosterweiher, Brigachstraße, 78112 St. Georgen im Schwarzwald

25,3 km

2:25 h

303 m

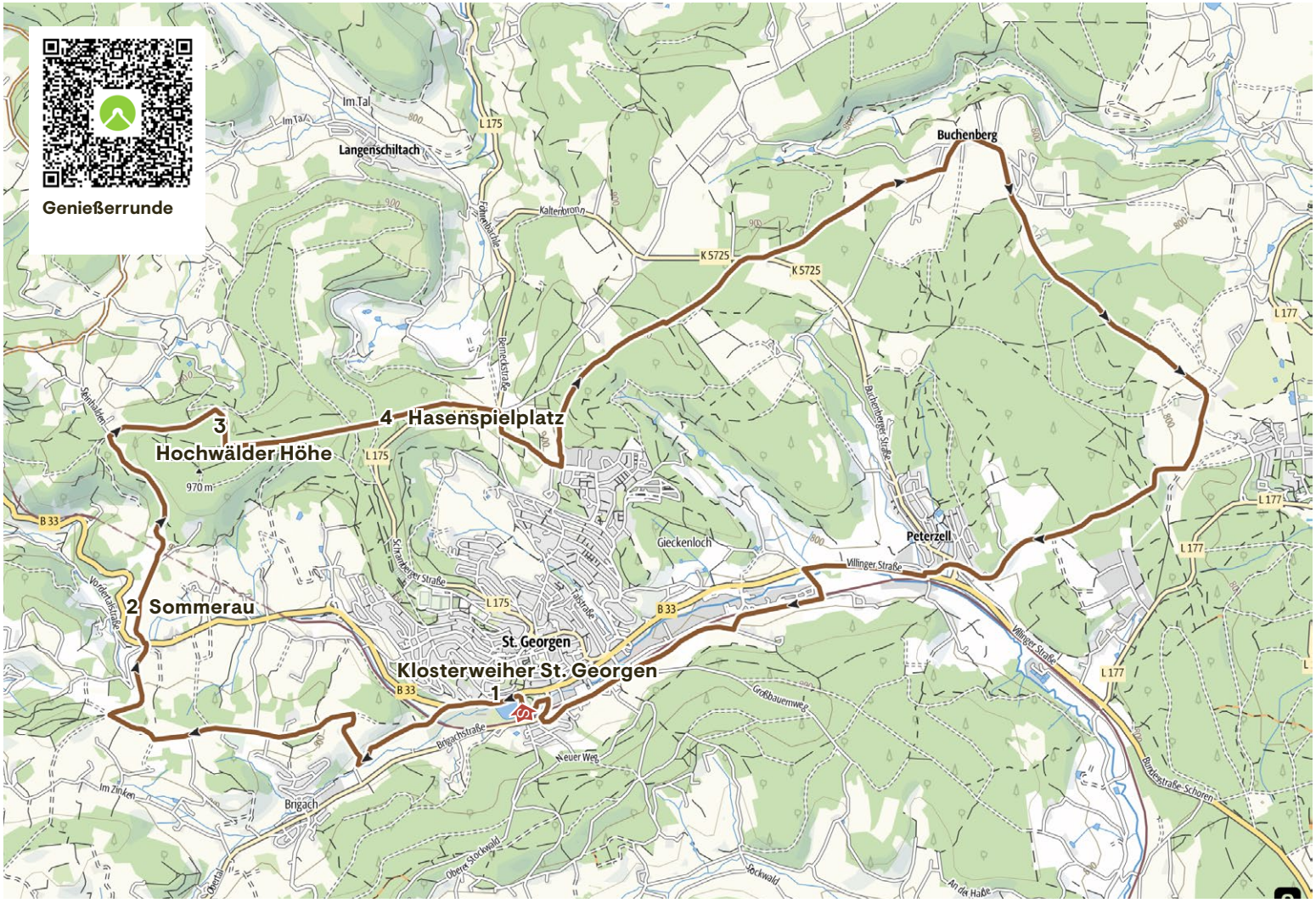
603 m

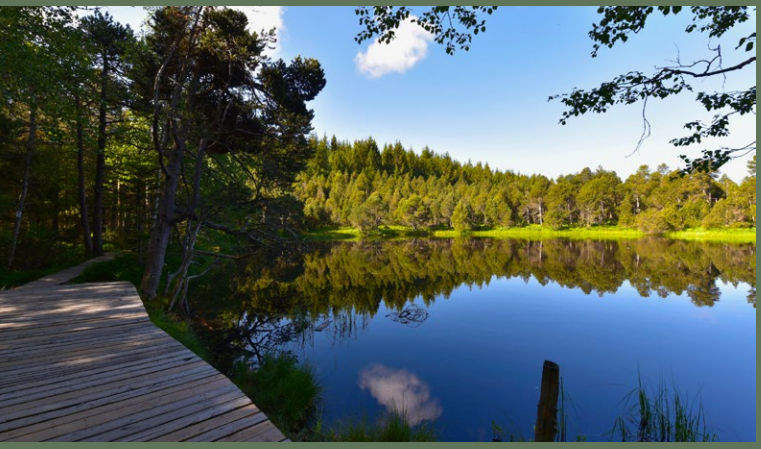
Kondition:

ÖPNV:
Bahnhof St. Georgen im Schwarzwald, Bahnhof-straße 1, 78112 St. Georgen im Schwarzwald

Wegmarkierung:




Genießerrunde
Im Tal
Im Tal
Langenschiltach
L 175
Buchenberg
Kaltenbronn
K 5725
K 5725
L 177
Bernecker Straße
Buchenberger Straße
3
Hochwälder Höhe
970 m
4 Hasenspielplatz
L 175
B 33
Gieckenloch
Peterzell
L 177
Villinger Straße
Schramberger Straße
L 175
2 Sommerau
Fabrikstraße
B 33
St. Georgen
Klosterweiher St. Georgen
1
B 33
Villinger Straße
L 177
Großbauernweg
Brigachstraße
Neuer Weg
Bundesstraße Schoren
Im Zinken
Brigach
Oberes Stockwald
Rockwald
An der Halde



MOUNTAINBIKE

Höhentour

Auf den Höhen rund um Schönwald erkundest du den Geburtsort der Kuckucksuhr. Zahlreiche Naturschönheiten und grandiose Ausblicke sorgen für Abwechslung, laden aber auch zum Rasten und Verweilen ein und entschädigen für die Mühen. „Park-Fans“ können sich am „Bike-Ranch-Trail“ in Schonach austoben.

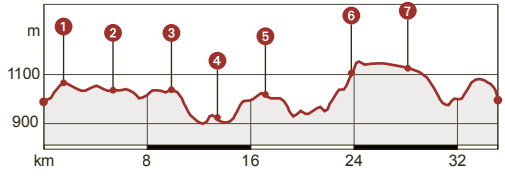
Beim Rathaus Schönwald startet die Tour über den Bachwinkel und Alte Escheckstraße zur **Passhöhe Escheck** 1. In Richtung Stöcklewaldturm (mit Einkehrmöglichkeit) folgst du einem Höhenweg, welcher dich zur **Hubertuskapelle** 2 führt, einem Kleinod im Quellgebiet der Gutach. Über die Gutenhöhe genießt du einen herrlichen Waldweg mit Trailanteil bis zur Inselklause, unterhalb des Stausees. Der B500 abwärts folgend, nach rechts, gelangst du zum Eingang von Deutschlands höchsten **Wasserfällen** 3. Hier stürzt die Gutach über mehrere Kaskaden über 150 Meter in die Tiefe – ein Besuch lohnt sich.

Ein kurzes Stück bergabwärts führt die Tour durch den Wässerlewald zur **Langenwaldschanze** 4 in Schonach, dem Austragungsort des FIS Weltcups Nordische Kombination. Oberhalb der Schanze befindet sich der Bike-Ranch-Trail, ein Bike-Flow-Trail. Weiter über den **Blindensee** 5 und den Skilift Rohrhardsberg führt dich die Strecke auf ca. 400 Meter auf einem steinigen Trail bergab. Im Anschluss erwartet dich ein etwas anspruchsvollerer Anstieg zur **Schwedenschanze** 6.

Die Mühen und Strapazen werden jedoch mit einem grandiosen Ausblick und einer Vespermöglichkeit (nur an Wochenenden) belohnt. Relaxt führt die Tour relativ eben bis zur Martinskapelle. Dort steht ein Abstecher zur **Bregquelle** 7, dem eigentlichen Quellfluß der Donau, unbedingt auf dem Programm. Danach genießt du die Abfahrt über das Rimprechtshaus und gelangst über das obere Elztal und den Zinswald zurück nach Schönwald.

TIPP

Nach dem Blindensee quert die Strecke eine Kuhweide. Bitte achte darauf, dass du die Zaundurchgänge wieder ordentlich verschlossen hast.





Tourist-Information Rathaus Schönwald, Franz-Schubert-Straße 3, 78141 Schönwald

35,2 km

3:55 h

681 m

670 m

Kondition: ●●●●○

ÖPNV:
Haltstelle Bachwinkel, Hauptstraße 1, 78141 Schönwald

Wegmarkierung:




Passeck
1069 m
Steinbühl
1008 m
Rohrhardsberg
1153 m
6
Schwedenschanze
Ochsenberg
982 m
5 Blindensee
Schonach im Schwarzwald
Gitschbühl
1020 m
4 Langenwaldschanze
Kroneck
948 m
Triberg
B 33
Nußbach
3 Triberger Wasserfälle
B 500
Auf'm Bühl
Schönwald
7 Bregquelle
Mosenberg
1039 m
Rosseck
1155 m
Gunterfelsen
1136 m
Katzenbühl
1041 m
Hubertuska-
pelle
2
1 Passhöhe Escheck
B 500
Brend
1149 m
Höhentour

GRAVELBIKE

Gipfelgraveln in der Bergwelt

Diese Tagestour sammelt ordentlich Höhenmeter auf kurzer Distanz. Dafür wirst du mit den höchsten Gipfeln belohnt: Drei der vier höchsten Berge des Schwarzwalds sind in dieser Tour enthalten.

Du startest auf dem Marktplatz in Todtnau und nimmst zunächst den beschilderten Radweg am Busbahnhof vorbei in Richtung Schlechtnau. Du folgst der Wegführung bis nach Geschwend und biegst links ab, um durch die Unterführung die Straße B317 zu passieren. Es geht durch das Örtchen Geschwend mit seinen stilvollen Schwarzwaldhäusern und du bleibst auf der asphaltierten Straße Richtung Gisiboden Alm. Nach einigen Kilometern Anstieg kommst du zum **Almgasthaus Gisiboden** 1 und folgst der Beschilderung des Gipfeltrails (gelbe Wegweiser) zum Bernauer Kreuz und anschließend weiter zum Herzogenhorn. Wer möchte, kann am Fuße des Herzogenhorns rechts abbiegen und einen Abstecher auf den Gipfel machen (der gelben Gipfelbeschilderung folgen). Ansonsten geht es unterhalb des Herzogenhorns links weg, vorbei am **Leistungszentrum** 2.

Der Untergrund wechselt auf asphaltierte Straße und du folgst dieser bis zur Passhöhe Feldberg. Am August-Euler Platz angekommen, wird die B317 gekreuzt und unterhalb der Skibrücke geht es links hinauf Richtung Feldberggipfel, zunächst vorbei an der Feldbergkirche, dann vorbei am Parkhaus und am **Haus der Natur** 3. Die Wegbeschaffenheit bleibt asphaltiert und du folgst der Strecke aufwärts, bis du auf die nächste Weggabelung triffst. Wer noch kann, folgt dem asphaltierten Untergrund hinauf zum Feldberggipfel. Ansonsten hältst du dich links und wechselst auf einen breiten Schotterweg in Richtung Todtnauer Hütte.

Nachdem du die **Todtnauer Hütte** 4 passiert hast, hältst du dich an der ersten Abzweigung zunächst leicht rechts und biegst an der nächsten großen Kreuzung rechts ab in Richtung Stübenwasen. Nun folgst du dem Weg auf und ab, bis du auf dem **Gipfel des Stübenwasens** 5 angelangt bist.

Du kannst nun wieder der gelben Gipfeltrail-beschilderung folgen, bis du das Nordic Center Notschrei und das Waldhotel Notschreipass passiert hast und im Langenbachtal angelangt bist. Von dort folgst du der Wegführung zunächst bachaufwärts, bis dich der Weg in einen schmaleren Trail Richtung Knöpflesbrunnen führt.

Du hältst dich von nun an auf diesem Weg, bis du das **Almgasthaus Knöpflesbrunnen** 6 erreicht hast. Die letzten Meter der Tour folgst du über die Fahrstraße ins Tal Richtung Utzenfeld. Nach einer scharfen 180-Grad-Kurve biegst du bei der nächsten Abzweigung links ab und folgst dem Panoramaweg bis ins Feriendorf oberhalb von Todtnau. Von nun an geht es über die asphaltierte Straße, die letzten Tiefenmeter hinunter nach Todtnau zurück zum Ausgangspunkt der Tour.



Marktplatz Todtnau, 79674 Todtnau

49 km | 5:00 h

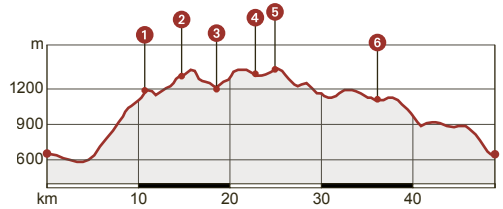
1321 m | 670 m

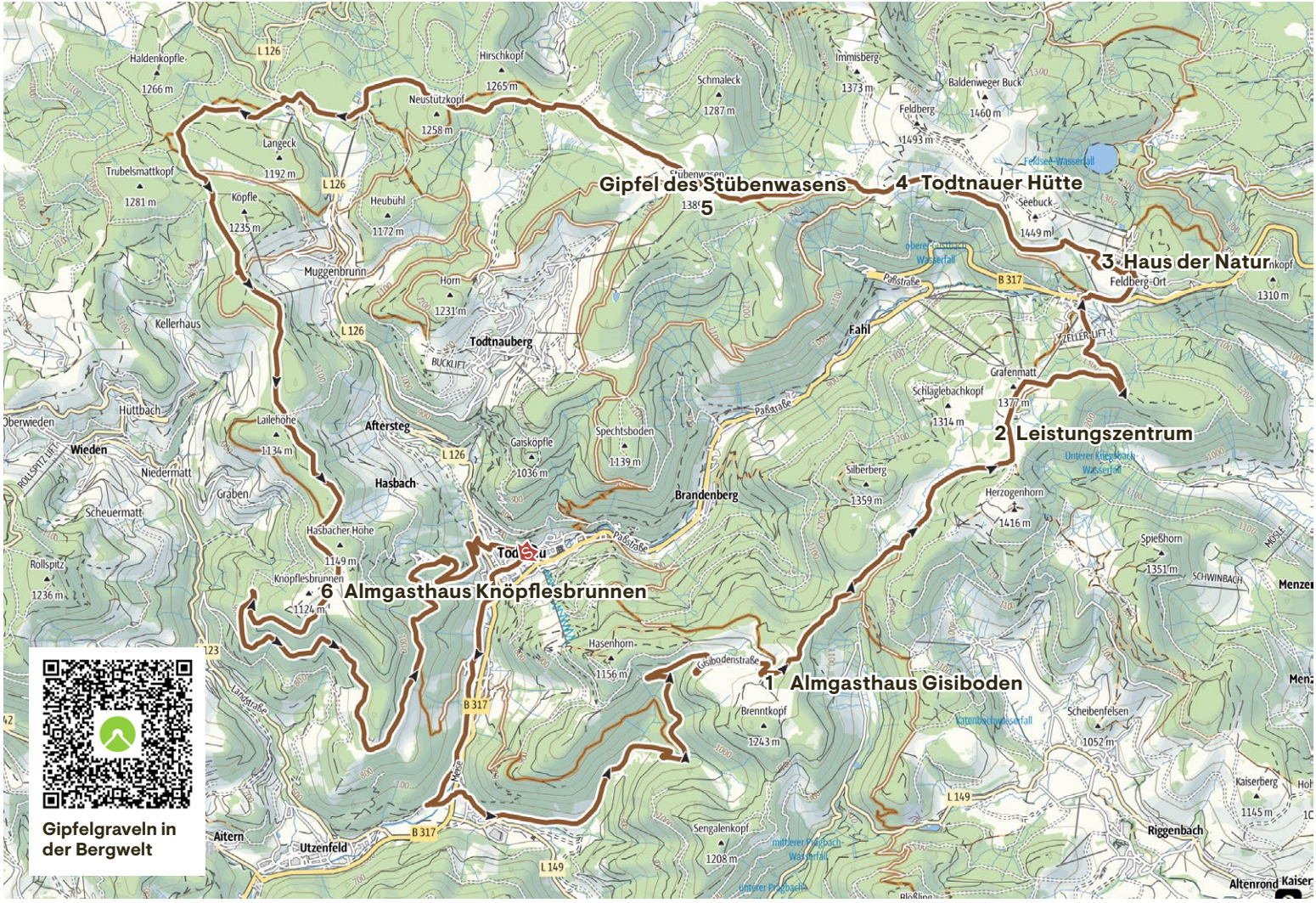
Kondition: ●●●●●

ÖPNV:
Busbahnhof Todtnau, Schönenstraße 1, 79674 Todtnau

TIPP

Ein Abstecher auf den Feldberggipfel setzt der Tour ihre Krone auf. Außerdem lohnt es sich, einen Stopp bei einer der vielen Einkehrmöglichkeiten oder Rekord-Bankliege auf dem Stübenwasen einzulegen.





Gipfelgraveln in der Bergwelt



GRAVELBIKE

Gravelperle mit Verwöhnaroma

Diese Rundtour präsentiert eine schöne Mischung zwischen asphaltierten, wenig befahrenen Straßen und breiten Forstwegen mit angenehmen Schotterabschnitten. Hinzu kommen zahlreiche Einkehrmöglichkeiten entlang der Strecke.

Der Startpunkt dieser Tour kann beliebig gewählt werden. Anhand des Streckenverlaufs empfiehlt sich jedoch ab dem Bahnhof Titisee (ÖPNV) oder der Kultur- und Sporthalle in Breitnau zu starten.

In Breitnau startend, verlässt du den Ort zunächst bergauf Richtung 1 **Naturfreundehaus Breitnau** auf der asphaltierten Straße und verlässt diese kurz darauf auf einen ersten Schotterabschnitt entlang der B500 und anschließend hinauf zur Fahrenberger Höhe, wo sich der Ausblick Richtung Feldberg öffnet. Es geht rasant hinab bis ins Jostal, um kurz darauf auf einer asphaltierten, ruhigen Seitenstraße bergauf vorbei am Holzhof bis zum Thurner zu fahren.

Nun folgst du der B500, vorbei am **Gasthaus Kreuz** 2 in Richtung Waldau. Anschließend folgt eine kurze Abfahrt auf der Landstraße hinab nach Waldau, wo sich eine weitere Einkehr im **Hotel Sonne Post** 3 anbietet.

Nach der Kirche in Waldau hältst du dich links und fährst weiter bergauf in Richtung Hochberg. An der Kreuzung des Westwegs folgst du dem Weg nach rechts, durch einen perfekten geschotterten Waldabschnitt. Bald schon fällt der Weg leicht ab, die Geschwindigkeit wird höher und du gelangst zum **Gasthaus Engel** 4 in Schollach. Es folgt ein leichter Wechsel zwischen Auf- und Abfahrten bis nach Schwärzenbach, wo sich ein Abstecher zum **Gasthaus Ahorn** 5 genauso lohnt.

Nun folgst du der Kreisstraße weiter bis nach Friedenweiler und anschließend hinab bis nach Neustadt. Du passierst die Gutach unterhalb der Autobrücke und musst kurz darauf kurz absteigen, um über die Treppenstufen aufzusteigen. Danach geht es weiter auf der Nebenstraße in Richtung Gewerbegebiet Bildstöckle. Von nun an folgst du der weiß-grünen Radbeschilderung bis nach Titisee durch die Seestraße und anschließend weiter bis nach Hinterzarten auf dem Südschwarzwald-Radweg.

Du fährst auf der Freiburger Straße durch Hinterzarten und verlässt diese in Richtung Földi Klinik. Diese lässt du rechts liegen, unterquerst die B31 erneut und hältst dich anschließend am Rössleberg rechts bergauf. Kurz nach dem Lenzhof biegst du zuerst rechts und nach wenigen Metern wieder links auf die Heiligenbrunnenstraße ab. Es folgt ein letzter Anstieg bis zum Gasthaus **Heiligenbrunnen** 6. Abschließend geht es über den Weißtannenweg leicht bergab zum **Gasthaus Löwen** 7, um danach zurück zum Startpunkt in der Ortsmitte Breitnau zu rollen.

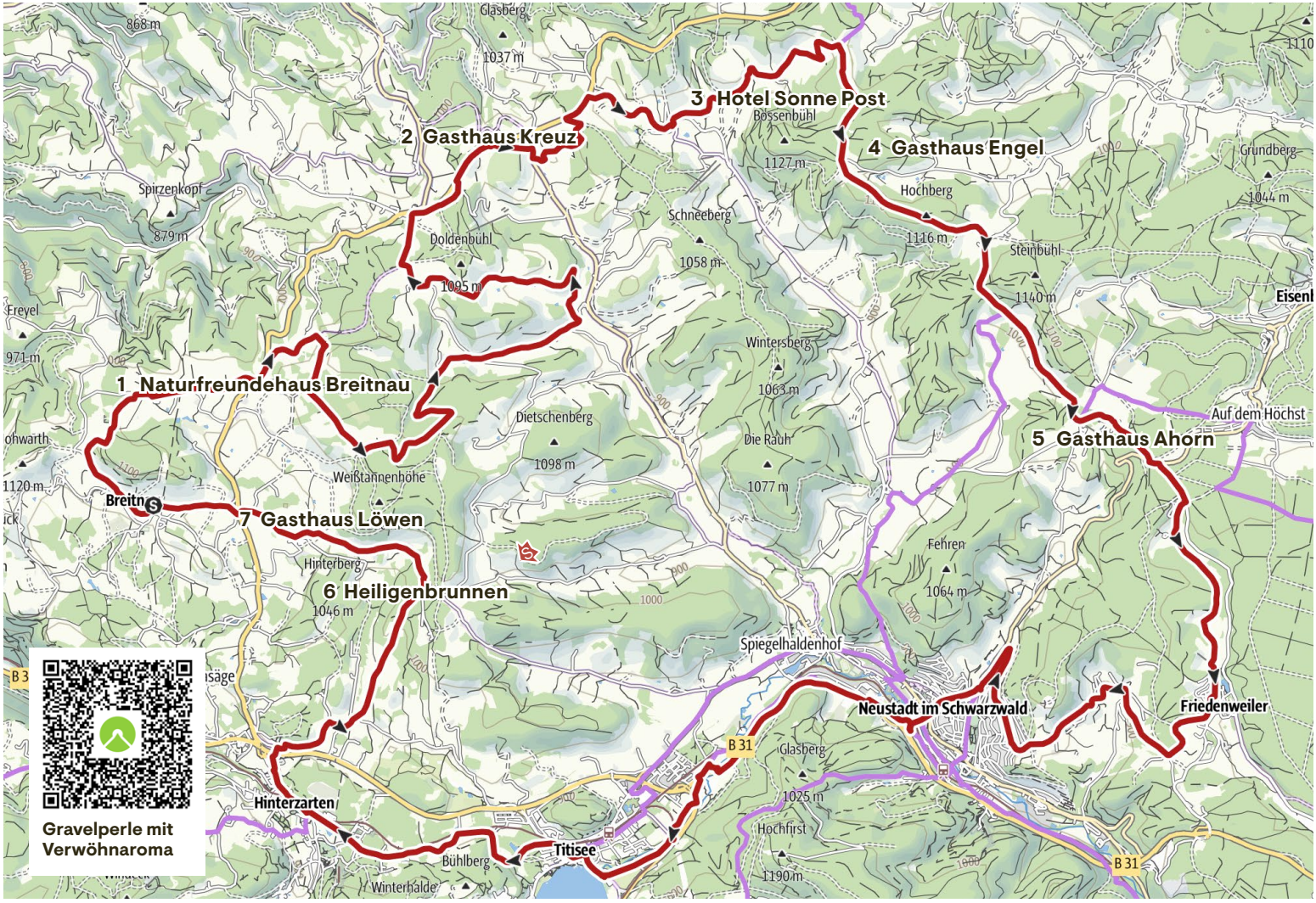


Wanderparkplatz Breitnau
Dorfstraße 3, 79874 Breitnau

60 km
5:55 h
1000 m
1000 m

Kondition: ●●●●○

ÖPNV:
Bushaltestelle, Breitnau Kirche
Dorfstraße 1,
79874 Breitnau


1 Naturfreundehaus Breitnau
2 Gasthaus Kreuz
3 Hotel Sonne Post
4 Gasthaus Engel
5 Gasthaus Ahorn
6 Heiligenbrunnen
7 Gasthaus Löwen
Gravelperle mit Verwöhnaroma
Glasberg
1037 m
Bösenbühl
1127 m
Hochberg
1116 m
Steinbühl
1140 m
Grundberg
1044 m
Spirzenkopf
879 m
Doldenbühl
1095 m
Schneeberg
1058 m
Freyel
971 m
Wintersberg
1063 m
Dietschenberg
1098 m
Die Rauh
1077 m
Auf dem Höchst
Weißtannenhöhe
Breitn
1120 m
Hinterberg
1046 m
Fehren
1064 m
Spiegelhaldenhof
Neustadt im Schwarzwald
Friedenweiler
B 31
Glasberg
1025 m
Hochfirst
1190 m
Hinterzarten
Titisee
Bühlberg
Winterhalde
B 3

Gravelbike
weitere Tourenvorschläge



Bahnhof Schluchsee

67 km | 06:00 h

1000 m | 1000 m

Kondition: ●●●●○

Alle Seen und der Höchste

Eine Graveltour für warme Tage, die über alle großen Seen des Hochschwarzwaldes vorbei zum höchsten Berg des Schwarzwaldes führt. Der Startpunkt liegt direkt am Bahnhof in Schluchsee, sodass man gemütlich von Freiburg mit dem Zug starten kann.

Bahnhof Schluchsee

44,2 km | 04:00 h

839 m | 839 m

Kondition: ●●●○○

Gravelrunde durchs Menzenschwander Tal

Gravelspaß par excellence im Menzenschwander Tal! Die 44 Kilometer lange Gravelrunde führt vom Bahnhof Schluchsee über den Feldbergpass ins Menzenschwander Tal und bietet beeindruckende Ausblicke und Naturerlebnisse. Ein Abstecher zu den Menzenschwander Wasserfällen lohnt sich.

Grundschule Geschwend, Todtnau

20,3 km | 02:00 h

550 m | 550 m

Kondition: ●●○○○

Die Schnelle

Die Feierabendrunde der Locals führt dich in einen der ruhigsten Orte im Hochschwarzwald. Eine Auffahrt, eine Abfahrt, toller Ausblick und zwei gute Restaurants. Fertig.

Busbahnhof Todtnau

81,9 km | 07:30 h

1990 m | 1990 m

Kondition: ●●●●●

Königsetappe Gravel

Diese lange Graveletappe führt dich vorbei an den schönsten Aussichten und Seen des Hochschwarzwaldes. Auf 82 Kilometer und 1.990 Höhenmetern erlebst du puren Gravelgenuss und kommst immer wieder an schönen Berghütten und Restaurants vorbei.



RENNRAD

Hochschwarzwälder Klassiker

Sportlich, aussichtsreich und voller Schwarzwald-Charme: Die Runde ab Hinterzarten führt dich über die Wutachschlucht, Rothaus und den Titisee – eine Tour mit vielen Highlights und echten Genussmomenten.

Dein Startpunkt ist Hinterzarten. Von hier geht es direkt auf die B500, die stetig bergauf führt – vorbei an Breitnau bis zum Thurner. Schon kurz nach Breitnau öffnet sich der Blick auf das Dreisam- und Rheintal – ein Vorgeschmack auf die landschaftliche Vielfalt, die dich auf dieser Tour erwartet.

Kurz darauf verlässt du die B500 und rollst hinab ins idyllische Jostal. Weiter geht's durch das Tal von Langenordnach, bevor einer der steileren Anstiege auf dich wartet: Über die K4902 erklimmst du den Höchst und erreichst anschließend Oberbränd.

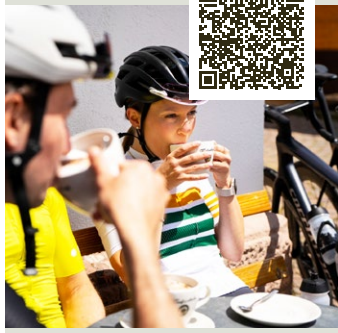
Eine rasante Abfahrt auf der K5740 bringt dich nach Unterbränd. Von dort führt die Strecke über die K4994 vorbei am malerischen Kirnbergsee und durch Dittishausen bis nach Löffingen – etwa die Halbzeit der Tour.

Hier bietet sich eine ideale Gelegenheit für eine Pause. Alternativ kannst du die Tour auch von Löffingen aus starten, etwa bei Anreise mit der Bahn.

Frisch gestärkt, fährst du weiter über Reiselfingen auf die K4992. Danach wartet ein längerer, schneller Abstieg auf der L170 hinunter zur beeindruckenden Wutachschlucht und zur Schattenmühle. Der anschließende Anstieg über die K6516 in Richtung Boll fordert noch einmal Kondition, belohnt dich aber mit tollen Ausblicken auf der Hochebene bis nach Bonndorf.

Nach einem kurzen Abschnitt durch die Stadt geht es auf der Waldallee hinab ins Steinatal und weiter zur traditionsreichen Staatsbrauerei Rothaus – ein markanter Orientierungspunkt und beliebter Stopp. Über die K5619 und K4968 erreichst du schließlich den höchsten Punkt der Tour bei Faulenfürst.

Von dort führt eine flotte Abfahrt hinunter nach Schluchsee. Entlang der B500 fährst du am Seeufer vorbei, weiter über den Windgfällweiher, durch Altglashütten bis nach Bärental. Für den letzten Abschnitt biegst du auf die K4962 ab und rollst hinunter zum bekannten Titisee – perfekt für eine letzte Pause direkt am Wasser. Danach sind es nur noch wenige Kilometer zurück nach Hinterzarten, wo du dir eine Abkühlung – vielleicht in Form eines Eises – mehr als verdient hast.



Kurhaus Hinterzarten

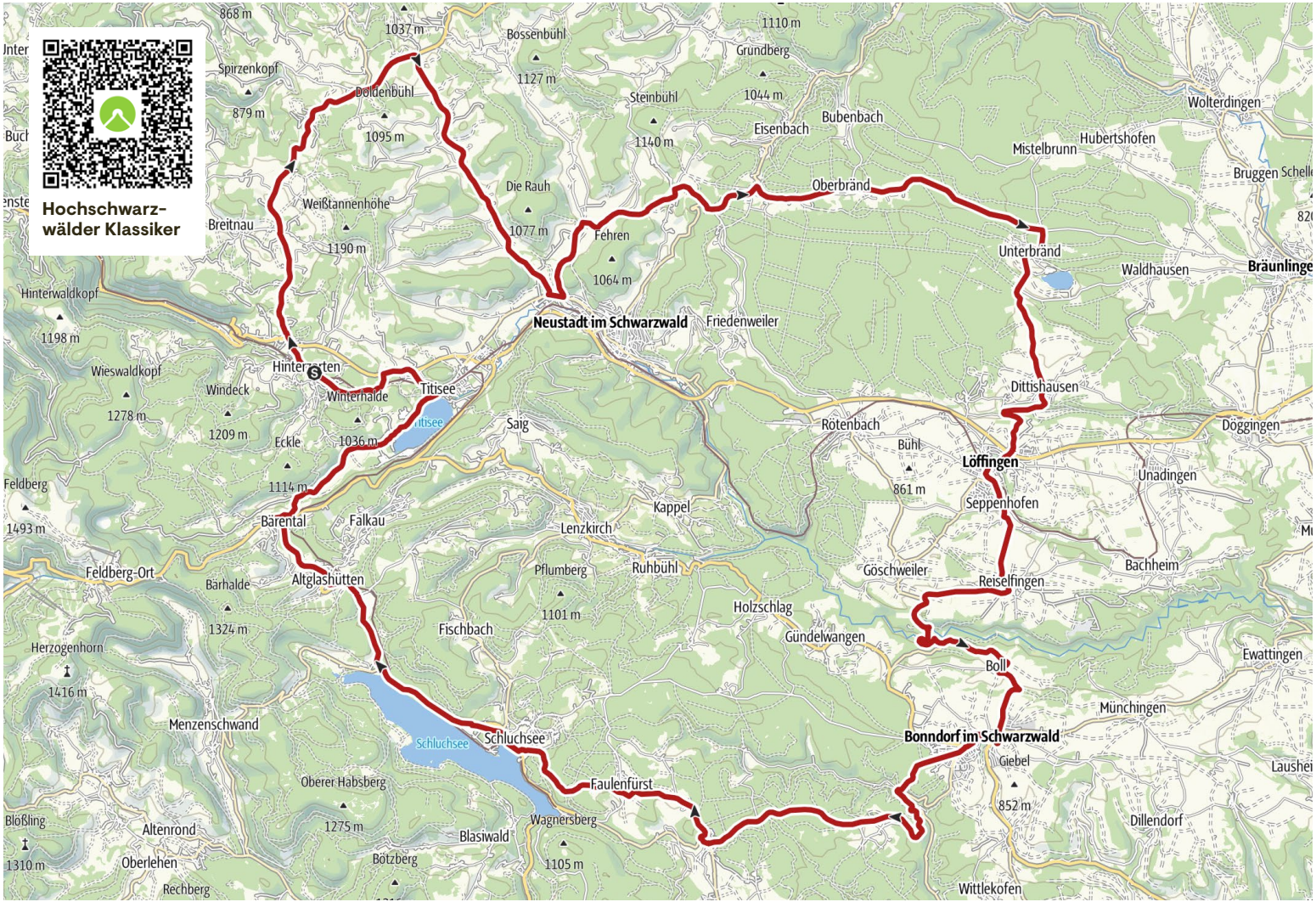
94 km

4:45 h

1460 m

1460 m

Kondition: ●●●●○


Hochschwarz-
wälder Klassiker
868 m
1037 m
Bossenbühl
1110 m
Gründberg
Spirzenkopf
1127 m
Steinbühl
1044 m
Wolterdingen
879 m
Doldenbühl
1095 m
1140 m
Eisenbach
Bubenbach
Hubertshofen
Mistelbrunn
Die Rauh
Oberbränd
Weißtannenhöhe
Breitnau
1077 m
Fehren
1190 m
Unterbränd
Waldhausen
Hinterwaldkopf
1064 m
1198 m
Neustadt im Schwarzwald
Friedenweiler
Wieswaldkopf
Hinterzarten
Windeck
Winterhalde
Titisee
Dittishausen
1278 m
1209 m
Eckle
1036 m
Saig
Rötenbach
Döggingen
Bühl
Löffingen
Feldberg
1114 m
861 m
Unadingen
Seppenhofen
1493 m
Bärental
Falkau
Kappel
Lenzkirch
Feldberg-Ort
Bärhalde
Altglashütten
Pflumberg
Ruhbühl
Göschweiler
Reiselfingen
Bachheim
1101 m
Holzschlag
1324 m
Fischbach
Gündelwangen
Herzogenhorn
Boll
Ewattingen
1416 m
Münchingen
Menzenschwand
Schluchsee
Bonndorf im Schwarzwald
Giebel
Oberer Habsberg
Faulenfürst
852 m
Blößling
1275 m
Wagnersberg
Dillendorf
Altenrond
Blasiwald
1310 m
Oberlehen
Bötzberg
1105 m
Rechberg
Wittlekofen



MEHRTAGESTOUR

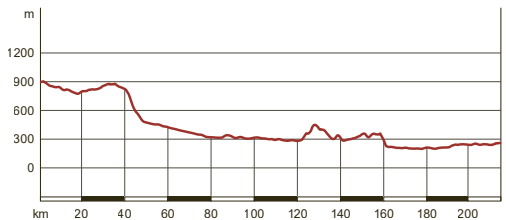
Südschwarzwald-Radweg

Unter dem Motto „Nutze den Schwung des Mittelgebirges“ bietet der Südschwarzwald-Radweg allen begeisterten Tourenradfahrern eine reizvolle Rundreise – fast ohne Höhenanstieg.

Auf diesem Radweg lässt sich der Südschwarzwald binnen mehrerer Tage von Hinterzarten bis nach Freiburg erkunden. Vor allem für Familien bietet die Mehrtagestour optimale Bedingungen. Du startest am Bahnhof in Hinterzarten, kommst am weltbekannten Titisee vorbei und fährst auf dem „Bähnle-Radweg“ über Lenzkirch am Klausenbachviadukt vorbei nach Bonndorf. Du näherst dich der wildromantischen Wutachschlucht und erreichst schon bald den Ort Stühlingen. Ab hier folgst du dem Südschwarzwald-Radweg entlang der Wutach und des Rheins nach Waldshut. Deine Tour führt dich weiter in das Dreiländereck (D-CH-F), durch die Ortschaft Laufenburg bis nach Rheinfelden. Mittelalterliche Städtchen warten am deutschen und schweizer Rheinufer darauf, von dir erkundet zu werden.

Die Stadt Basel bietet reiche Kulturgeschichte, weltberühmte Museen und großstädtisches Flair. Es folgt ein Abstecher ins französische Huningue am Rande des ältesten Naturschutzgebietes im Elsass, der „Petite Camargue“. Du passierst Waldstrecken, Pferdeweiden und nette kleine Dörfer. Unterwegs stößt du auf kleine Bauernläden, wo du dich mit frisch gebackenem Brot und Bauernkäse eindecken kannst. Die Tour führt dich entlang des Alt-Rheins, über zahlreiche Felder, vorbei an Straußenwirtschaften, sowie vorbei an der Freiburger Altstadt bis in deinen Zielort Kirchzarten. Von dort aus gelangst du mit der Höllentalbahn bequem an deinen Ausgangspunkt Hinterzarten zurück. Alternativ bietet das Zastlertal hinauf auf den 800 Meter höher gelegenen Rinken Pass eine spektakuläre Radstrecke, welche ebenfalls zum Ausgangspunkt Hinterzarten führt.

Variante über den Dinkelberg:
Die Route führt von Rheinfelden in sanften Steigungen auf das Dinkelberg Plateau und wieder abwärts in das Wiesental nach Lörrach. Nach einem kleinen Anstieg geht es, nach der Querung des Westwegs, durch das Kandertal und in das Markgräflerland bis nach Schliengen und Bad Bellingen im Rheintal.





Bahnhof Hinterzarten, Bahnhofsweg 1, 79856 Hinterzarten

268,8 km

20:00 h

2320 m

2320 m

Kondition:

ÖPNV:
Startpunkt:
Bahnhof Hinterzarten, Bahnhofsweg 1, 79856 Hinterzarten

Endpunkt:
Bahnhof Kirchzarten, Bahnhofstraße 25, 79199 Kirchzarten

TIPP

Mit dem Zug kann die Steigung zwischen Kirchzarten und Hinterzarten überbrückt werden.


Südschwarzschwald Radweg
1 Bahnstrecke
2 Variante über das Feldbergmassiv
3 Variante über den Dinkelberg
Freiburg im Breisgau
Titisee
Feldberg
Neustadt
Lenzkirch
Löffingen
Bonndorf
Bräunlingen
Donaueschingen
Hüfingen
Geisingen
Tengen
Hagen
Hägliloo
Schaffhausen
Neuhausen am Rheinfall
Waldshut Tiengen
Gupfen
Albbruck
Wehr
Schopfheim
Lörrach
Weil am Rhein
Basel
Rheinfelden
Bad Säckingen
Laufenburg
Schachen
Wannenberg
Stühlingen
Bühl
Sankt Blasien
Schluchsee
Schnepfhalde
Todtnau
Gaisköpfle
Belchen
Schauinsland
Kandern
Zell im Wiesental
Hohfelsen
Rohrenkopf
Höhberg
Kastelberg
Heitersheim
Staufen im Breisgau
Ehrenkirchen
Bad Krozingen
Hartheim
Müllheim
Neuenburg am Rhein
Rheinfelden
Pratteln
Reinach
Oberwil
Allschwil
Birsfelden
Kirchberg
Illenberg
Häusleberg
Feldberg
Zwerisberg
Flaunser
Furtwangen
Vöhrenbach
Doldenbühl
Breg
Kirnbergsee
Wutach
Rhein
Aare
Forêt domaniale de la Hardt-Nord
outdooractive



Kostenlose
E-Bike Ladestationen

Wer mit dem E-Bike über längere Strecken unterwegs ist, sollte die Akku-Kapazität einplanen und die Lademöglichkeiten auf der Strecke überprüfen. Deshalb findest du für deine Radtourenplanung hier eine Übersicht über Ladestationen für E-Bikes im Hochschwarzwald:



Dieses Schild weist auf die E-Bike-freundlichen Gastgeber hin, bei denen das eigene E-Bike kostenlos geladen werden kann.



Alle Lademöglichkeiten im Hochschwarzwald:
hochschwarzwald.de/e-bike-ladestationen

Radverleih und -zubehör

Verleih, Zubehör und Reparaturen	Trekking Rad	Mountainbike	E-Bike	Kinderrad	Kinderanhänger	Kindersitz	Fahrradhelm	Fahrradanhänger	Zubehör	Reparaturwerkstatt
Almi's Fahrradlädele Maienlandstr. 2a, 79843 Löffingen Tel. +49 (0)7654/921080, info@almis-fahrradladen.de	X	X	X	X			X		X	X
Bike Ranch Am Fabrikberg 14, 78136 Schonach Tel.: +49 (0)7722/917 2731, info@bike-ranch.com		X	X	X			X		X	X
Dieter Martin Auto- und Fahrrad-Werkstatt Roter Weg 4, 79271 St. Peter, Tel.: +49 (0)7660/327, Mobil: +49 (0)160/7764404, auto-martin@gmx.de	X	X	X	X			X		X	X
FLORIS an der Staumauer An der Staumauer 1, 79859 Schluchsee Tel. +49 (0)159/02542127, www.staumauer-schluchsee.de	X	X	X	X	X	X	X	X	X	
Hotel Hochfirst Dorfplatz 5, 79853 Lenzkirch-Saig Tel.: +49 (0)7653 / 751, info@hotel-hochfirst.de			X		X		X		X	X
Hotel Tannenmühle Card Tannenmühlenweg 5, 79865 Grafenhausen Tel.: +49 (0)7748/215, info@tannenmuehle.de			X				X	X		
Sportwelt Egon Hirt Seestr. 16, 79822 Titisee-Neustadt – Titisee verleih@ski-hirt.de	X	X	X	X	X		X	X	X	X
Mikes Bike Station Friedrichstraße 10, 79674 Todtnau info@mikesbikestation.de, +49 (0)172/4965691										X
Sportwelt Egon Hirt Titiseestr. 28, 79822 Titisee-Neustadt – Neustadt Tel.: +49 (0)7651/92280, verleih@ski-hirt.de	X	X	X	X	X		X	X	X	X

Verleih, Zubehör und Reparaturen	Trekking Rad	Mountainbike	E-Bike	Kinderrad	Kinderanhänger	Kindersitz	Fahrradhelm	Fahrradanhänger	Zubehör	Reparaturwerkstatt
Spaß-Park Hochschwarzwald Card Fischbacher Straße 16, 79859 Schluchsee Tel.: +49 (0)7656 / 9882916			X			X				
Sporthaus Feldberg Card Pilet-Spur 1, 79868 Feldberg Tel.: +49 (0)7676 / 422, info@sporthaus-feldberg.de			X				X			
Sporthaus Gfrörer Winterhalterweg 4, 79837 Sankt Blasien - Menzenschwand Tel.: +49 (0)7675 / 923810, jacko@sport-gfroerer.de		X					X		X	
Sport Lehr Kandermatt 2, 79674 Todtnau Tel.: +49 (0)7671 / 9925222, info@sportlehr.de		X	X				X			X
Thoma Sports Card Seestraße 2, 79822 Titisee-Neustadt - Titisee Tel.: +49 (0)7651 / 9724967, john@thoma-sports.de	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Tourist-Information Schönwald Card Franz-Schubert-Straße 3 Tel.: +49 (0)7722 / 860831, region-schoenwald@hochschwarzwald.de			X		X		X	X		
Bike Area Schluchsee Fischbacher Straße 6, 79856 Schluchsee Tel.: +49 (0)7656 / 3730151	X	X	X	X	X		X		X	X
Radsport Renz Titiseestraße 57/1, 79822 Titisee-Neustadt Tel.: +49 (0)7651 / 972 62 82 mail@radsport-renz.de										X



Ausflugstipps

für Radfahrer im Hochschwarzwald

ERFRISCHEND - SEHENSWERT - AKTIV

Erfrischung

1. **Windgfällweiher** – Altglashütten
2. **Schluchsee**
3. **Titisee**
4. **Schlüchtsee** – Grafenhausen
5. **Klosterweiher** – St. Georgen

Bike Areas

6. **Bikepark** – Todtnau
7. **Longhorn Ride** – Todtnauberg
8. **MTB Fun Park** – Breitnau
9. **Pumptrack** – Ühlingen
10. **MTB Traningsstrecken** – Hochfirst
11. **Bikepark** – Bonndorf
12. **Trail Ride District** – Schonach





Qualitätsgastgeber „Bett & Bike“

Du wurdest vom Gewitter überrascht? Deine Kleidung ist durchnässt und du brauchst dringend eine Stärkung? Noch dazu bist du spätabends unterwegs, müde und nichts geht mehr? Dann bist du bei einem unserer ADFC-Qualitätsgastgeber genau richtig.

Unsere geprüften Qualitätsgastgeber holen dich von der Strecke ab oder sorgen für einen problemlosen Gepäcktransport, denn dein persönlicher Komfort steht im Vordergrund. Benötigst du außerdem noch Tourentipps oder Wetterprognosen für die nächsten Tage? Die radkundigen Mitarbeiter sind dir sehr gerne behilflich.

bett+bike adfc

— ANZEIGE —

hochschwarzwald.de/app

Dein Hochschwarzwald to go!

JETZT BEI Google Play

Laden im App Store

Die neue App mit Tourentipps, Events, Restaurants und mehr.



— ANZEIGE —



KONUS-Gästekarte

Stressfrei unterwegs

Gäste im Hochschwarzwald können Busse und Bahnen im gesamten Schwarzwald, auch für längere Strecken, kostenfrei nutzen. Die Karte mit dem KONUS-Symbol gilt im eingetragenen Zeitraum des Aufenthaltes als Freifahrtschein in allen Bussen und Bahnen der teilnehmenden Verkehrsverbünde (ausgenommen sind ICE, IC und EC). Die Fahrradmitnahme ist in den Zügen im Hochschwarzwald kostenlos möglich (außer Montag-Freitag zwischen 6-9 Uhr).

Radbus Feldberg Linie 7300 und Radbus Notschrei Linie 7215

Der Radbus Feldberg fährt täglich von Zell über Todtnau auf den Feldberg und weiter nach Titisee. Die Busse sind mit Heckträgern für bis zu 5 Fahrräder ausgerüstet und verkehren stündlich in beide Richtungen. Der Radbus Notschrei verbindet Kirchzarten, Notschrei und Todtnau miteinander. Er verkehrt an Samstagen, Sonntagen sowie Feiertagen von Mai bis Oktober und bietet ebenfalls Platz für maximal 5 Fahrräder. Eine Reservierung der Plätze ist nicht möglich.

Schwarzwald Tourismus GmbH
Tel.: +49 (0)761 / 896460
konus-schwarzwald.info

— ANZEIGE —

Impressum

Eine Produktion der
Hochschwarzwald Tourismus GmbH

Kontakt
Freiburger Str. 1 · 79856 Hinterzarten
Tel.: +49 (0)7652/1206-0
Fax: +49 (0)7652/1206-89219
info@hochschwarzwald.de
hochschwarzwald.de

Aufsichtsratsvorsitzender:
Bgm. Andreas Graf

Geschäftsführer:
Patrick Schreib

Konzeption & Gestaltung:
Lara Kübler, James McGrow, Jonas Eckert

Kartengrundlage:
Outdooractive Kartografie
Geoinformationen © Outdooractive
Deutschland: © GeoBasis-DE / BKG 2018
Übrige Länder: © OpenStreetMap (ODbL) – Mitwirkende (www.openstreetmap.org/copyright)

Bilder:
© Hochschwarzwald Tourismus GmbH
Limitierte Auflage, Ausgabe: 2026

Hinweis: Alle Angaben ohne Gewähr. Verwendung des Booklets auf eigenes Risiko. Für die Richtigkeit der Touren-Angaben, Beschreibungen und Karten wird keine Haftung übernommen.

Genderhinweis: Aus Gründen der Lesbarkeit wird teilweise auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.

Legende

Tourenbeschreibung

- Startpunkt der Touren
- Tourpunkt
- Tourverlauf
- Alternative Strecke

Lifte und Eisenbahn

- Eisenbahn, Bahnhof
- Kabinenbahn
- Sessellift
- Ski-, Schlepplift

Straßen und Wege

- Bundesstraße
- Landesstraße
- Kreisstraße
- Gemeindestraße
- Hauptwirtschaftsweg
- Wirtschaftsweg
- Fußweg

Tour aus dem Pocketguide

Touristische Informationen

- Berg/Gipfelkreuz
- Höhenpunkt
- Fels
- Höhle
- Kirche
- Kapelle
- Friedhof
- Schloss/Burg
- Denkmal
- Ruine
- Turm
- Aussichtspunkt
- Bushaltestelle
- Staatsgrenze
- Höhenlinien

Weitere Informationen:

Hochschwarzwald Tourismus GmbH
Freiburger Str. 1 · 79856 Hinterzarten
Tel.: +49 (0)7652/1206-0
hochschwarzwald.de

Wir drucken unsere Printprodukte
auf 100% nachhaltigem Papier.

Unsere Premiumpartner:

Rothaus

FOODSERVICE
QUALITÄT. DIE ANKOMMT.

Schmidts AAA Märkte

Black Forest still

WEIS
www.elztalbrennerei.de

Geldermann
WAHRE SEKTKULTUR SEIT 1838